



FAKTENBLATT

D

2013

WWF- Artenschutzkoffer

Unterwegs für die biologische Vielfalt



Warum gibt es den Koffer?

Mit dem neuen Artenschutzkoffer möchte der WWF biologische Vielfalt besser verständlich und erlebbar machen, sowie über die Hintergründe für den Handel mit bedrohten Arten sensibilisieren. Warum ist das so wichtig?

Die biologische Vielfalt ist das wichtigste Gut unseres Planeten. Sie umfasst die Bandbreite an Ökosystemen und Lebensräumen, die Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten sowie das genetische Spektrum innerhalb der verschiedenen Arten. All dies ist von enormer Bedeutung für uns: Zahlreiche Lebewesen reinigen Wasser und Luft, halten den Boden fruchtbar und geben uns Nahrung und Arzneimittel. Intakte Ökosysteme regulieren den Wasserhaushalt und das Klima und bieten Schutz vor Naturkatastrophen wie Überschwemmungen. Bei technischen Entwicklungen steht Mutter Natur oftmals Modell und dient Architekten, Medizinern und Materialforschern als Vorbild. Darüber hinaus bietet unberührte Natur für jeden Einzelnen von uns Raum für Erholung und spirituelle Inspiration. Viele dieser Ökosystemdienstleistungen nehmen wir jeden Tag ganz selbstverständlich in Anspruch, ohne es zu merken.

Der von uns Menschen verursachte Artenverlust bedroht unsere eigenen Lebensgrundlagen. Schätzungsweise 60 Prozent der weltweiten Ökosysteme haben sich in den letzten 50 Jahren in ihrem Zustand verschlechtert.

Die Artenkenntnis ist bei Schulkindern seit 25 Jahren gleichbleibend niedrig. Mit dem neuen Artenschutzkoffer möchte der WWF biologische Vielfalt besser verständlich und erlebbar machen.

Was bietet der Koffer?

Der Koffer bietet eine Vielfalt von beschlagnahmten Asservaten wie Handtaschen, Geldbörsen, Schuhe und Schmuck aus Elfenbein, Reptilienhäuten oder Fellen. Er enthält aber auch andere „Mitbringsel“ aus dem Urlaub, wie seltene Korallen, Kakteenholz oder Heilpflanzen. Alle Asservate stammen aus illegalem Handel und machen die zunehmende Bedeutung des Artenschutzes deutlich.

Materialien, wie Artenschutzmemory, Sinnesprotokoll, Karteikarten in Form von Steckbriefen zu den Asservaten dienen der anschaulichen und spielerischen Vermittlung von Artenwissen.



Themenspektrum des Artenschutzkoffers

- Artenhandel und Wilderei
- Lebensraumverlust
- Konflikt Mensch und Tier
- Invasive Arten
- Klimawandel

Unterrichtsmaterial zum Artenschutzkoffer

Begleitend zum Artenschutzkoffer sind folgende Unterrichtsmaterialien für die **Sekundarstufe I** entwickelt worden:

- Biologische Vielfalt – Bedeutung des Artenschutzes weltweit
- Heilkraft der Natur - Medizinalpflanzen in Gefahr
- Nachhaltiger Tourismus – Natur erleben und schützen
- Willkommen zu Hause – die Wölfe kehren zurück.



Alle Materialien stehen als kostenloser Download auf der Homepage des WWF Deutschland über den folgenden Link zur Verfügung www.wwf.de/artenschutzkoffer oder sind als Printversion, je nach Verfügbarkeit, über die WWF Bildung bildung@wwf.de kostenlos zu beziehen.

Lernziele

Zentrale Problemstellung für die Lerneinheiten:

Das von uns Menschen verursachte Artensterben bedroht unsere eigenen Lebensgrundlagen.

Lernziele

Die Schülerinnen und Schüler

- erkennen die Bedeutung der biologischen Vielfalt mit ihren vielfältigen Leistungen als Grundlage unseres Lebens.
- identifizieren und verstehen die Ursachen des enormen Artenverlustes.
- begreifen, dass menschliches Verhalten Auswirkungen auf die biologische Vielfalt hat und bewerten es.
- erkennen Handlungsoptionen für eine nachhaltige Lebensweise und entwickeln eine hohe Handlungsmotivation.

Kompetenzentwicklung

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Empathie für bedrohte und gefährdete Tier- und Pflanzenarten.
- können weltweit wichtige Punkte in den Perspektiven unterschiedlicher Kulturen erkennen und Fragen der Gerechtigkeit bewerten.

